

### b) Ein getreues Herz.

Ein getreues Herze wissen,  
Hat des höchsten Schatzes Preis.  
Der ist seelig zu begrüssen,  
Der ein treues Herze weiß.  
Mir ist wohl bey höchstem Schmerze,  
Denn ich weiß ein treues Herze.

Läufft das Glücke gleich zu zeiten  
Anders als man will und meynt,  
Ein getreues Herz hilfft streiten  
Wider alles, was ist feind.  
Mir ist wohl bey höchstem Schmerze,  
Denn ich weiß ein treues Herze.

Sein vergnügen steht alleine  
In des andern Redligkeit,  
Hält des andern Not für seine.  
Weicht nicht auch bey böser Zeit.  
Mir ist wohl bey höchstem Schmerze,  
Denn ich weiß ein treues Herze.

Gunst die lehrt sich nach dem Glücke;  
Geld und Reichthum das zerstreubt.  
Schönheit läßt uns bald zurüde;  
Ein getreues Herze bleibt.  
Mir ist wohl bey höchstem Schmerze,  
Denn ich weiß ein treues Herze.

Eins ist da seyn, und geschieden.  
Ein getreues Herze hält,  
Sieht sich allezeit zufrieden.  
Steht auff, wenn es niederfällt.  
Ich bin froh bey höchstem Schmerze,  
Denn ich weiß ein treues Herze.

Nichts ist süßers, als zwey Treue,  
Wenn sie eines worden seyn.  
Diß ist's, das ich mich erfreue.  
Und Sie giebt ihr Ja auch drein.  
Mir ist wohl bei höchstem Schmerze,  
Denn ich weiß ein treues Herze.

### 2. Angelus Silesius.

eigentlich Johannes Scheffler, geboren 1624 in Breslau, trat 1653 zur katholischen Kirche über und wurde später Franziskaner.

#### Aus dem „Cherubinischen Wandersmann“.

(Sinnsprüche.)

1. Ein Weiser, wann er red't, was nuhet und behagt,  
Ob es gleich wenig ist, hat viel genug gesagt.
2. Mensch, deine Seligkeit kannst du dir selber nehmen,  
So du dich nur dazu willst schiden und bequemen.
3. Ich sage, weil allein der Tod mich machet frei,  
Daß er das beste Ding aus allen Dingen sei.

### 3. Friedrich von Logau.

Unter dem Namen Salomon von Golaw gab dieser Dichter, der 1604 in Schlesien geboren wurde und 1655 starb, über dreitausend Epigramme heraus. Mit edlem Freimuth geißelt er die Gebrechen der Zeit. Die fruchtbringende Gesellschaft zählte ihn zu ihren Mitgliedern und gab ihm den Namen „Der Berkleinernde“.

Sich selbst bekämpfen ist der schönste Krieg,  
Sich selbst besiegen ist der schönste Sieg.